Mobilität gestalten

verkehrsingenieure

Landeshauptstadt Bregenz

Erweiterung Fußgängerzone

Im Auftrag des Amts der Landeshauptstadt Bregenz // 01/2022 bis 03/2022

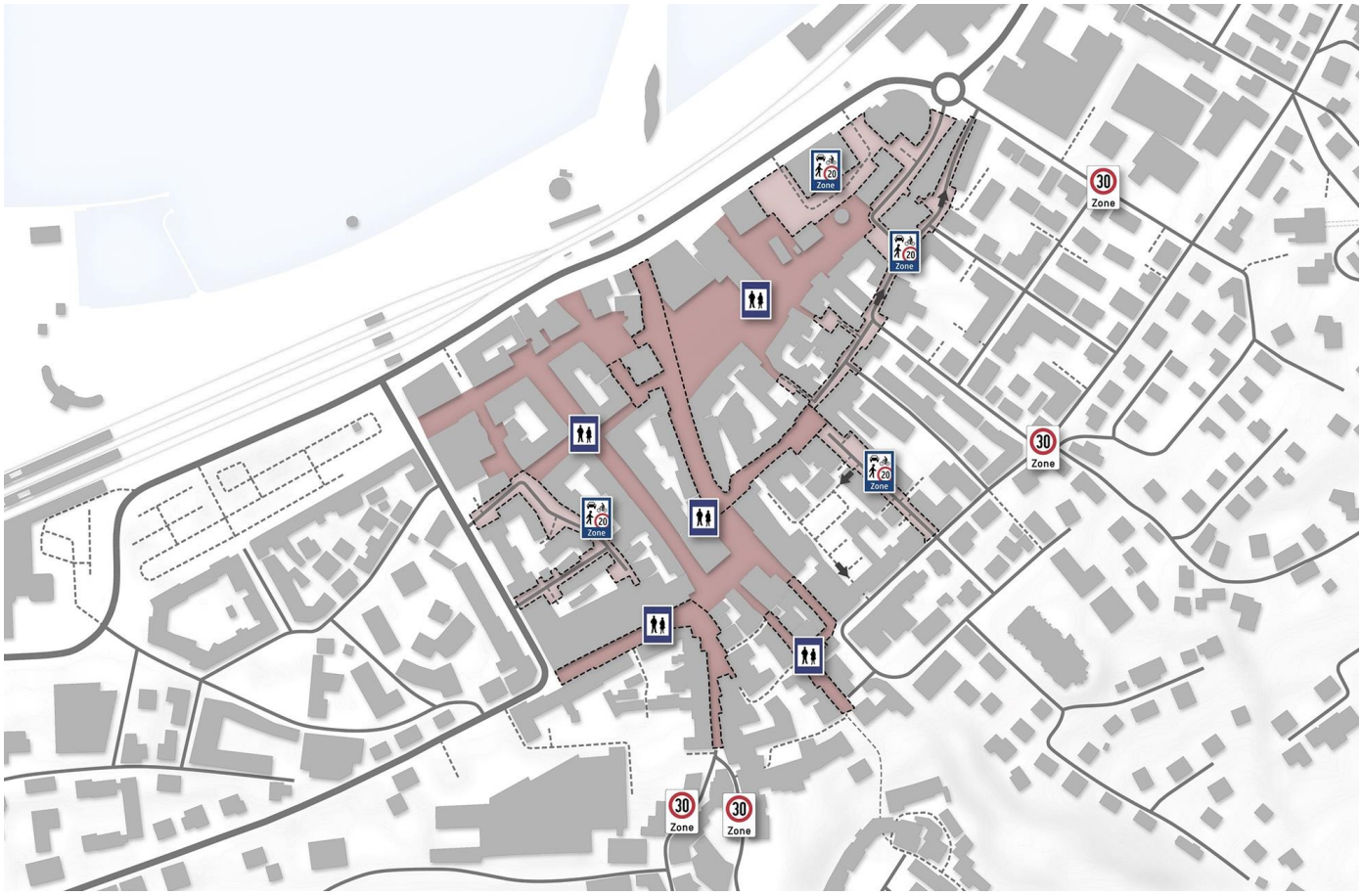
Foto: Udo Mittelberger Fotografie

Unser Büro in Feldkirch erstellte im Auftrag des Amts der Landeshauptstadt Bregenz ein Verkehrskonzept zur Verkehrsberuhigung der Innenstadt. Im Rahmen der Konzepterstellung wurde eine umfassende Analyse erstellt und diverse Systemvarianten für die zukünftige Verkehrsorganisation der Innenstadt diskutiert und bewertet.

Die Bestvariante sieht vor, dass die Römerstraße und Kirchstraße von der Montfortstraße bis zur Thalbachgasse zu Fußgängerzonen werden. Von der Gallusstraße kann man zukünftig ab der Wolfeggstraße nicht mehr in die Kirchstraße einfahren. Ebenfalls zu Fußgängerzonen werden die Rathausstraße, die Schulgasse, die Anton-Schneider-Straße und die Bergmannstraße bis zum Bezirksgericht. Die restliche Bergmannstraße wird zur Begegnungszone. Über sie erfolgt in Zukunft beim Magazin 4 auch die Einfahrt in den Parkplatz Rathausbezirk.

Weitere Begegnungszonen sind für die Verlängerung der Anton-Schneider-Straße zwischen Bergmannstraße und Schillerstraße, die Kornmarktstraße, die Nepomukgasse, die Kaspar-Hagen-Straße und die Jahnstraße vorgesehen. Der Busverkehr in der Innenstadt soll so wie bisher abgewickelt werden.

Die Erweiterung der Fußgängerzone wurde mit dem VCÖ-Mobilitätspreis Vorarlberg 2022 ausgezeichnet.



verkehrsingenieure Besch und Partner KG Waldfriedgasse 6 // A-6800 Feldkirch // +43 5522 76 78 5 // besch.partner@verkehrsingenieure.com // www.verkehrsingenieure.com